Rezensionen von Buchtips.net

Virigina Doyle: Der gestreifte Affe

Buchinfos

Verlag:	Wilhelm Heyne Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Krimi
ISBN-13:	978-3-453-43190-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,15 Euro (Stand: 22. August 2025)

Der zweite Roman der Triologie um den Polizisten Heinrich Hansen spielt im St. Pauli des Jahres 1922. Mittlerweile ist Hansen Chef der Davidwache und um ihn herum tobt ein Krieg der sich um illegales Glücksspiel, Prostitution, Rauschgifthandel und organisiertes Verbrechen dreht. Die politische Lage Deutschlands versetzt dem Treiben ein i-Tüpfelchen und die hohe Inflation treibt die Menschen in die Armut. Als ein verwahrloster Junge aufgegriffen wird und erst mit viel Mühe zum Sprechen gebracht wird, entdeckt Hansen neben dem Versteck des Jungen eine Leiche. Der Ermordete wurde bestialisch hingerichtet und als der junge Kerl endlich redet, erzählt er von einem großen Mann, der aussieht wie ein Affe und ein gestreiftes Hemd trägt. Als kurze Zeit später weitere Männer aus dem Milieu ermordet aufgefunden werden, wird der Fall immer brisanter. Zudem setzt Hansen seine Jugendfreundin zu, die mittlerweile eine Größe auf dem Kiez ist.

Virginia Doyle ist das Pseudonym eines bekannten und preisgekrönten Autors. Dieses Buch schließt für mich die Trilogie und ich sehe dies eher mit einem weinenden Auge. Die nicht nur interessanten Kriminalfälle, die mit viel Menschlichkeit gewürzt sind, sind auch ein Stück deutscher Geschichte. St. Pauli wird fantastisch beschrieben und zeigt die guten wie nicht so guten Seiten dieses Stadtviertels von Hamburg.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Dietmar Stanka
[24. August 2007]